



## PRESSEMITTEILUNG

### „Unruhestand? – Altern in China“

#### Online-Filmfestival mit vielfältigem Rahmenprogramm

Am Donnerstag startet das 6. Chinesische Filmfestival des Konfuzius-Instituts Nürnberg-Erlangen im Online-Format und geht dabei einem der wohl meistverdrängten Themen der Moderne nach: dem Altern. Das Thema ist sehr aktuell, denn nicht nur in Deutschland leben wir in einer alternden Gesellschaft, sondern inzwischen auch in China. Schätzungen zufolge werden im Jahr 2050 ca. 1/3 der Bevölkerung der Volksrepublik im Rentenalter sein. Das Online-Filmfestival wartet jedoch nicht nur mit dreizehn facettenreichen Dokumentar- und Spielfilmen auf, sondern hält auch ein wissenschaftliches Rahmenprogramm bereit.

Zum Auftakt des Festivals unter dem Titel „Unruhestand? – Altern in China“ gibt eine **Online-Podiumsdiskussion** Einblicke in die gerontologischen Entwicklungen in China und Deutschland und zeigt, wie sich die Filmwelt mit dem Thema Altern auseinandersetzt. Moderiert von Dr. Yan Xu-Lackner diskutieren (in deutscher Sprache) Prof. Dr. Björn Alpermann (Lehrstuhl für Contemporary Chinese Studies, Universität Würzburg), Prof. Dr. Jörn Glasenapp (Lehrstuhl für Literatur und Medien der Universität Bamberg) und Prof. Dr. Frieder R. Lang (Lehrstuhl für Psychogerontologie der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg).

**Zeit:** Donnerstag, **18.03.2021**, 20:15 Uhr

Anmeldung über Zoom: [https://fau.zoom.us/webinar/register/WN\\_p94eovewR-yUlwjd9kU20q](https://fau.zoom.us/webinar/register/WN_p94eovewR-yUlwjd9kU20q)

In einem **Online-Gespräch** in englischer Sprache wird Dr. Wang Xiaolu, Experte für chinesische Indie-Filme, Frage und Antwort stehen. Dr. Wang promovierte an der Beijing Film Academy. Er ist Kolumnist, Kurator und Autor von drei Monographien zur Filmwissenschaft und fungierte als Berater für einige der Indie-Filme des diesjährigen Filmfestivals.

**Zeit:** Samstag, **20.03.2021**, 15 Uhr

Anmeldung über Zoom: [https://fau.zoom.us/webinar/register/WN\\_SqLahxk-Q2y-NFrezbfbMQ](https://fau.zoom.us/webinar/register/WN_SqLahxk-Q2y-NFrezbfbMQ)

Ein weiteres Filmgespräch zum Film „Mountain of Nothingness“ mit der Regisseurin Prof. Dr. Wang Lixin und zwei weiteren Mitgliedern des Produktionsteams findet am

22.03. um 16 Uhr in englischer Sprache statt. Anmeldung über Zoom:

[https://fau.zoom.us/webinar/register/WN\\_WKx4HrRARSm2x5lt6ARAtA](https://fau.zoom.us/webinar/register/WN_WKx4HrRARSm2x5lt6ARAtA)

Das **Online-Filmfestival „Unruhestand? – Altern in China“** beschäftigt sich vom **18. bis 24. März 2021** in vielen Facetten mit dem traurigen, schwierigen, aber auch dem versöhnlichen Gesicht des Alterns in China. Die Dokumentar- und Spielfilme lassen die Zuschauer an den Herausforderungen der Senioren im ländlichen China teilnehmen, geben Einblicke in das Leben älterer Menschen in den Millionenstädten und führen Generationenkonflikte vor Augen.

Informationen zum Filmprogramm, Streaming und Ticketkauf unter

[www.chinesisches-filmfestival.de](http://www.chinesisches-filmfestival.de)

Alle Filme werden in Originalsprache mit englischen Untertiteln gezeigt.

**Kooperationspartner:**

Lamm-Lichtspiele Erlangen, Casablanca Filmkunsttheater, Kulturförderung der Stadt Erlangen, Siemens, Das Lamm muss laufen! e.V., curt Magazin

*Ansprechpartnerin am Konfuzius-Institut:*

Dr. Yan Xu-Lackner, Direktorin des Konfuzius-Instituts Nürnberg-Erlangen

E-Mail: [xu@konfuzius-institut.de](mailto:xu@konfuzius-institut.de); Telefon: 0911-923 182 25